



E-Mail

Sanierung Steganlage am Quai vor Abschluss; kein Ersatz für Verkaufsstand

Medien Stadt Luzern

Medienmitteilung

Luzern, 2. April 2020

Die fachgerechte Sanierung der Steganlage «Landungssteg 10» am Nationalquai wird voraussichtlich noch vor Ostern abgeschlossen. Eine kleine Eröffnungsfeier wird nach der Coronakrise stattfinden. Der Crêpes-Stand kann auf der Steganlage, bzw. im Raum Kurplatz nicht weiter betrieben werden. Auf eine Ausschreibung zum Betrieb eines neuen Verkaufsstands entlang des Nationalquais soll verzichtet werden.

Trotz der Coronakrise kommen viele Arbeiten in der Stadt Luzern gut voran. So auch die Sanierung des Landestegs 10 vis-à-vis des Musikpavillons am Quai. Der Steg wurde in Einzelteile zerlegt und in der Werkstätte der Shiptec AG fachgerecht saniert, restauriert und wieder zusammengesetzt. Mitte letzter Woche wurde der Landesteg auf dem Seeweg an den Quai gebracht und dort mit einem Kran auf das neue Fundament gesetzt. Nun werden die elektrischen Installationen ausgeführt. Vor Ostern soll alles fertig sein. Einen offiziellen Eröffnungsanlass wird es auch geben – aber erst nach der Coronakrise.

Da der Landesteg 10 nach der Sanierung langfristig und vollumfänglich der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen soll, musste der darauf stationierte Crêpier im letzten Herbst seinen Stand aufgeben. In diesem Zusammenhang ist am 26. November 2019 bei der Stadtkanzlei die Petition «Crêpes-Stand Raum Kurplatz» eingereicht worden. Darin wird der Stadtrat gebeten, den Crêpes-Stand beim Kurplatz weiterzuführen. Der Stadtrat hat deshalb entlang des Quais alternative Standorte für einen Verpflegungsstand auf ihre Eignung prüfen lassen. Die Prüfung erfolgte unter Einbezug von verschiedenen Faktoren, welche sich auf die heutige Nutzung des Quais beziehen, so beispielsweise Angebot und Beanspruchung der öffentlichen Infrastruktur, bestehende Gastronomie sowie Verträglichkeit mit den Bedürfnissen der Anrainerinnen und Anrainer. Zudem wurde vom Stadtrat

auch eine denkmalpflegerische und städtebauliche Einschätzung zum Umgang mit der Nationalquai-Anlage eingeholt. Auf Basis der Rückmeldungen ist der Stadtrat zum Entschluss gelangt, dass auf eine Ausschreibung für einen Verkaufsstand im Raum Kurplatz, bzw. entlang der Quai-Anlagen verzichtet werden soll. Damit wird unter anderem auch der herausragenden historischen Bedeutung der Anlage vom Kurplatz bis zum Carl-Spitteler-Quai entsprochen, welche sich in der Ortsbildschutzzone befindet.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern

Umwelt- und Mobilitätsdirektion

Adrian Borgula, Stadtrat

Telefon: 041 208 83 22

E-Mail: umd@stadtluzern.ch

Erreichbar: Donnerstag, 2. April 2020, 11 bis 12 Uhr